



club.Info



Informationen für die Mitglieder des club.bsb

4. Jahrgang

Nr. 34

Oktober 2005

Neues aus der Geschäftsstelle

Seit dem 1. September gibt es beim BSB einen neuen Mitarbeiter: Simon Schmidt (20 Jahre) wird für ein Jahr die Arbeit in der Geschäftsstelle unterstützen. Er absolviert sein Freiwilliges Soziales Jahr bis zum September nächsten Jahres. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit wird im Jugendbereich liegen. Dabei wird er als größtes Einzelprojekt den Jugend-Länder-Cup 06 betreuen. Wir wünschen ihm für seine Arbeit viel Spaß und Erfolg.

Weltrekord beim Berlin-Marathon 2005

Die blinde Marathonläuferin Regina Vollbrecht vom Berliner Blindensportverein verbesserte ihren bisherigen Weltrekord beim Berlin Marathon am 25. September auf 3:22:08 Stunden. Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung. Neben Regina Vollbrecht nahmen weitere Sportler mit Behinderungen erfolgreich teil.

Kirsten Bruhn, Michael Teuber und die Sitzvolleyball Nationalmannschaft sind die Sportler des Jahres

Sie sind nicht nur die erfolgreichsten Sportler, sondern auch die eindeutigen Publikumsliebhaber: Die Schwimmerin Kirsten Bruhn, der Radsportler Michael Teuber und die Sitzvolleyball Nationalmannschaft erhielten am 14.10.2005 im Rahmen der Paralympics Night in Düsseldorf die Auszeichnung „Sportler des Jahres 2005“ verliehen.

Sportabzeichen für Jugendliche mit geistiger Behinderung

Am 28. September veranstaltete der Senat ein Orientierungswandern für Berliner Schulen mit dem Schwerpunkt „Geistige Entwicklung“. Dies nahm der

Behinderten-Sportverband Berlin zum Anlass, eine Abnahme des deutschen Sportabzeichens durchzuführen. Das Projekt war von Erfolg gekrönt: es nahmen über fünfzig Schüler aus sechs Schulen das Angebot wahr und bewältigten den ersten Teil des Sportabzeichens. Den zweiten Teil werden sie Anfang nächsten Jahres absolvieren, und dem Großteil von ihnen wird dann das Deutsche Sportabzeichen verliehen werden können. Zudem wurde das Interesse an Behindertensportvereinen bei den Schulen geweckt, so dass wir einige Schüler hoffentlich bald in Berliner Vereinen wieder finden werden.

Jugend-Länder-Cup 2005

Der Jugend-Länder-Cup 2005 fand vom 15. – 18. September in Bad Blankenburg statt. Aus Berlin war eine dreiundzwanzigköpfige Mannschaft nach Thüringen gereist. Die Gruppe bestand aus sieben Betreuern und 16 SportlerInnen im Alter von 11 bis 19 Jahren der Berliner Vereine Nordost, PSC Berlin und BSV Köpenick. Fünfzehn Jugendliche nahmen an den Schwimmwettkämpfen und einer an den Leichtathletikwettkämpfen teil. Florian Warrlich (PSC Berlin) war erfolgreich beim Vierkampf der Leichtathleten. Die Schwimm Mannschaft brachte sogar einen wahren Medaillenregen für das Berliner Team. Vier goldene und eine silberne Medaille erschwammen die SportlerInnen. Die Berliner Staffel, mit Kevin Heumann als Startschwimmer, Steffen Rodewald, Maik Pfeiffer und Lucas Ludwig, belegte über 4x50m Freistil den zweiten Rang und wurde nur von der Staffel des Landesverbandes aus Sachsen geschlagen. Drei der Schwimmer wagten sich an noch Größeres und nahmen ohne vorheriges Training an den Tischtenniswettkämpfen am nächsten Tag teil, bei denen Maximilian Laudan die Bronzemedaille nur knapp verpasste.

Karl Hermann Haack ist neuer Präsident des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

Auf ihrem Verbandstag wählten die Delegierten Karl Hermann Haack, einstimmig zum neuen Präsidenten des Deutschen Behindertensportverbandes. Der 65-jährige Karl Hermann Haack war bisher auch Mitglied des Deutschen Bundestages. Mit dem Behindertensport ist er, selbst leidenschaftlicher Ski- und Rennradfahrer, seit langem eng verbunden. Karl Hermann Haack übernimmt das Amt des Präsidenten von Theodor Zühlendorf. Der gebürtige Gladbecker, seit 1995 als Präsident des Deutschen Behindertensportverbandes tätig, war nicht mehr zur Wahl angetreten.

Berliner-Sitzvolleyballer Deutsche Vizemeister

Die Sitzvolleyballer des TSV Bayer 04 Leverkusen sind bei den Deutschen Meisterschaften in Leipzig ihrer Favoritenrolle gerecht geworden und haben zum 14. Mal in Folge den nationalen Titel an den Rhein geholt. Im Finale gegen den SV Berliner Brauereien mussten die Rheinländer aber hart um den Erfolg kämpfen, der nach dem 2:2-Satzgleichstand erst mit einem 15:10 im Tiebreak gesichert werden konnte.

Neuer Service für Behinderte

Das Landesamt für Gesundheit und Soziales eröffnete am 4. Oktober in der Wilmersdorfer Albrecht-Achilles-Straße 62 ein Kundencenter für Menschen mit Behinderungen. Zum Angebot gehören allgemeine Auskünfte und Beratungen, Infomaterial, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen und die Verlängerung von Ausweisen.

Weitere Infos im Internet unter: www.lageso.berlin.de